Neue Bücher

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **36 (1963-1964)**

Heft 10

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

relève de l'anthropologie, l'autre de la psychologie sociale.

Ethnologie et anthropologie sont des disciplines complémentaires – comme le sont en biologie les notions d'hérédité et de milieu – tout en demeurant foncièrement distinctes; les confondre aboutirait à ces écoles anthroposociologiques dont elle souffre encore ainsi qu'à de graves confusions méthodologiques. Ne pas séparer nettement ces deux disciplines, c'est tendre vers ces positions extrêmes qui poussent par exemple Ribot à parler de l'hérédité du caractère national, ce qui n'a guère de sens et prévient contre l'hérédité scientifique.[5]

Conséquences pédagogiques

Partant de points de vue différents, la psychologie sociale et la psychologie des profondeurs ont montré que l'enfant ne peut être étudié isolément, qu'il ne se comprend qu'en fonction de son milieu. Son individualité ne se définit pas seulement par sa forme c'est-à-dire par la relation aux exigences constitutives de la conscience considérée en elle-même comme synthèse totale, mais par l'attitude qu'il prend vis-à-vis du milieu où il vit. Car il faut à l'individualité une matière, et cette matière est nécessairement puisée dans un certain milieu: elle constitue une expérience qui ne peut être la même pour tous les hommes.

Avec force les psychosociologues ont insisté ces dernières années sur l'importance des *influences ethnopsychologiques* en ce qui concerne le développement mental de l'enfant. «Ce qui est décisif, écrit l'un d'eux, ce n'est pas la dureté ou la douceur de l'éducation; le caractère de l'enfant est façonné beaucoup plus par la structure sociale que par les méthodes et les intentions conscientes de l'éducateur».

Du point de vue pédagogique, l'action des influences ethnopsychologiques est en effet double: 1o une influence *subculturelle*, c'est-à-dire à l'intérieur d'une même air ethnique; 2o une influence proprement *culturelle*, en particulier lors de la formation première (petite enfance) qui varie d'une civilisation à une autre avec des conséquences importantes sur la formation chez l'enfant d'attaches sociales et des relations avec autrui.

Comment un éducateur averti pourrait-il éviter complètement ces influences ethnopsychologiques quand il étudie lui-même ces comportements? Il lui faudrait être cet «homme sans attaches» dont parle Huxley. Mais existe-t-il un homme sans attaches?

[5] Cf. G. Heuse, *La Psychologie ethnique*, Vrin Editeur, Paris 1953, p. 14.

NEUE BÜCHER

(Die Besprechung behält sich die Redaktion vor)

Ernst Layr, Boden- und Geräteturnen, 88 Seiten, Österreichischer Bundesverlag, Wien.

Hans Netzer, Der Wetteifer in der Erziehung, Heft 10, 99 Seiten, Julius Beltz Verlag, Weinheim.

Charly Guyot, Ecrivains de Suisse Française, Schulausgabe, 216 Seiten, Fr. 7.80, Francke Verlag, Bern.

Pierre Borel, Le mot propre, 73 Seiten, Fr. 4.80, Francke Verlag, Bern.

F. L. Sack, Englische Grammatik, 136 S., Fr. 6.–, Francke Verlag, Bern.

Robert Burger, Kräfte im Feld des Bildungsgeschehens, 328 Seiten, Leinen DM 24.80, Ehrenwirth Verlag, München,

W. M. Nijkamp, Das Kleinkind in seiner Gemeinschaft, 151 S., DM 12.80, Georg Westermann Verlag, Braunschweig.

Joh. Riedel, Arbeiten und Lernen, 123 Seiten, DM 9.60, Georg Westermann Verlag, Braunschweig.

Jean George, Ein Jahr als Robinson, 200 Seiten mit 26 Federzeichnungen, Fr. 9.80, Albert Müller Verlag, Rüschlikon-Zürich.

Walter Widmer, DEGRES II, 326 Seiten, Fr. 10.80, Francke Verlag, Bern.

Maria Winfrid Amrein, Die aktive Verantwortung des Zöglings im Mädcheninternat, 196 Seiten, broschiert Fr. 22.–, Universitätsverlag, Freiburg.

Hans Schiefele, Motivation im Unterricht, 216 Seiten mit 11 Schaubildern. Leinen DM 19.80, Ehrenwirth Verlag, München.

M. Köhler, Intelligenzprüfungen an Menschenaffen, 234 S., DM 28.–, Springer Verlag, Berlin.

Hans-Ulrich Nievergelt, Autorität und Begegnung, 103 S., Zürcher Beiträge zur Pädagogik Bd. 1, Fr. 12.–, Juris-Verlag, Zürich.

A. Kelle, Gewässer, Moor und Heide im Jahreslauf (Lebendige Heimatflur 4. Teil), 40 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, DM 1.70, Dümmlers Verlag, Bonn.

Oskar Jan Tauschinski, Die Liebenden sind stärker, 254 S., Österreichischer Bundesverlag, Wien.

Theodor Schwerdt, Gegenstandspädagogik II, 173 Seiten, Fr. 7.80, Ferd. Schöningh Verlag, Paderborn.

Ruth-Gisela Klausmeier, Völkerpsychologische Probleme in Kinderbüchern, 132 S., kart. DM 14.80, Bouvier Verlag, Bonn.

Erich Dolezal, Planet im Nebel, 176 Seiten mit 4 Bildtafeln, S 52.–, Österreichischer Bundesverlag, Wien.

Max Moor, Einführung in die Vegetationskunde der Umgebung Basels, 464 Seiten, Fr. 15.35, Lehrmittelverlag des Kantons Basel-Stadt.

Jos. Joh. v. Littrow, Die Wunder des Himmels, elfte Auflage, 314 Abbildungen, 712 Seiten, Dümmlers Verlag, Bonn.

Ferdi und die Angelrute. Eveline Hasler, Robert Wyß, im Rexverlag, Luzern.

In einer feinempfindenden Art erzählt Eveline Hasler die Geschichte von Ferdi mit der Angelrute. Sie versteht es, die Leser an den Freuden und Sorgen des Buben Ferdi teilnehmen zu lassen. Das Buch eignet sich gut zum Vorlesen für große und kleine Kinder. Die Geschichte ist mit wohlgelungenen Holzschnitten illustriert von Robert Wyß.

Zum Jahreswechsel entbieten die besten Wünsche:

PHOTOHAUS MANGHOLZ

Unionplatz **St.Gallen** Tel. 071 22 81 68

Otto Walser Optiker

Für die Augen nur das Beste

UNIONPLATZ ST.GALLEN

GALLUS-APOTHEKE
St.Gallen
H. Fischer, Apotheker

Tel. 071 22 24 44
ausser Geschäftszeit
22 24 64

im Zentrum der Stadt beim Globus Oberer Graben 22

Antiphen-Pulver und -Tabletten gegen Schmerzen

Lecithin-Bohnen mit Mineralsalzen zu nachhaltiger Leistungssteigerung

Gebrüder Ebneter

22 88 31 Reise-Unternehmen
Taxibetrieb

22 88 32 Möbeltransporte
Möbel-Lagerhaus

St.Gallen

FARBEN MÜLLER

Spezialgeschäft für Farben und Lacke
Malfarben – Zeichenblöcke
Malpinsen in grosser Auswahl

St.Gallen Telefon 22 11 90 Metzgergasse 18

Wussten Sie schon . . .

dass wir in unserer eigenen, modernen Kaffeerösterei im Hause den aromatischen «Waldhorn»-Kaffee täglich frisch rösten? Dieses tägliche Rösten erklärt den wundervollen Geschmack der feinen **«Waldhorn»-Mischungen.** Machen Sie einen Versuch, Sie werden begeistert sein.
«Waldhorn»-Spezial 250 g Fr. 3.20

W. Steiner Kaffeerösterei «Waldhorn»
Multergasse (vis-à-vis Hotel Schiff)

K. Hofmann St.Gallen

eidg. dipl. Schuhmachermeister
Lindenstrasse 68 Tel. 071 24 24 20

Fachberater für Fuss-Orthopädie
Gegründet 1905

Ihre Chemisch-Reinigung wetex AG.

Betriebe: ST. GALLEN Poststrasse 6
WINTERTHUR Technikumstrasse 79

Filialen in Aarau, Altstätten SG, Amriswil, Arbon, Bremgarten, Flawil, Frauenfeld, Gossau SG, Heerbrugg, Herisau, Horgen, Kreuzlingen, Lenzburg, Romanshorn, Rorschach, Steckborn, Stein am Rhein, St.Gallen, Wattwil, Weinfelden, Wil, Winterthur, Wülflingen.

HEMDEN-EXPRESS-SERVICE
3 Hemden **Fr. 3.60 gewaschen, gestärkt, gebügelt**

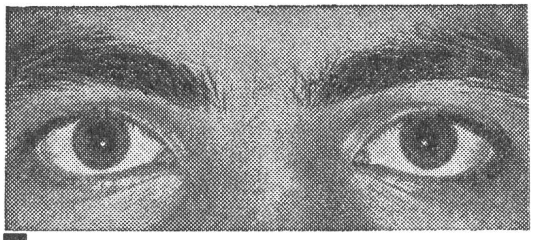
TAXI TSCHANNEN

Tel. 222 555

Singenbergstrasse 12, St.Gallen

Zum Jahreswechsel entbieten die besten Wünsche:

Wie im Märchen, eine unsichtbare Brille



Kontaktlinsen statt Brille

Ein Vorteil für alle, die keine Brille tragen wollen oder tragen können, die eine Brille bei der Arbeit, beim Sport, im Theater behindern würde.

Kontaktlinsen sind nur etwa 8–10 mm grosse Linsen aus unzerbrechlichem Plexiglas, welche gleichsam auf der Hornhaut des Auges schwimmen, und entsprechend der Wölbung der Hornhaut gekrümmt sind.

Die genaue Anpassung «nach Mass» und die sorgfältige Herstellung sind Voraussetzung für unbeschwertes Tragen. Die Kontaktlinsen werden von uns genau für Ihr Auge passend geschliffen.
Eine Gewöhnung des Auges an die Kontaktlinsen ist nötig – aber leicht möglich –, damit Sie diese den ganzen Tag tragen können.

Bitte kommen Sie zu uns, wenn Sie sich für diese neuen Kontaktlinsen interessieren. Wir beraten Sie zuverlässig und persönlich. Jede Anfertigung von Kontaktlinsen erfolgt nach Mass und genauester Prüfung.

am Hechtplatz
St.Gallen
Tel. 22 31 23

OPTIKER RYSER

Dipl. Uhrmacher

Thuma

UHREN
SCHMUCK

Neugasse 5 St.Gallen

Eigene Reparaturwerkstätte

Für alle Ihre Reisen

Agustoni

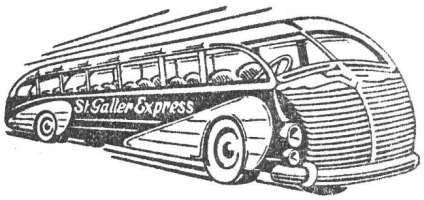
Reisebüro

Blumenbergplatz 3 **St.Gallen** Telefon 071 22 44 55

COIFFEUR

Brunner

Damen- und Herrensalon, Bahnhofplatz, St.Gallen



für Autofahrten

10-, 15-, 18-, 22-, 30-Plätzer. Modernster Wagenpark

Joh. Rauch *Autoreisen* St. Gallen
Rorschacherstr. 220 Tel. (071) 24 55 55

RAST

Portrait – Architektur – Industrie – Werbung
fotograf st.gallen oberer graben 33 telefon 071 23 37 66

Nicht einfach Heizöl bestellen –
das bewährte BP FLAMINA wählen
BP-HEIZÖL extra leicht mit Antirostzusatz

Tel. 071 22 32 24 **J. HUBER & CO. AG ST. GALLEN**